

# ÜBERSETZUNGSWETTBEWERB JUVENES TRANSLATORES 2012

## Anweisungen

*Auf dieser Seite bitte alle Angaben in Großbuchstaben eintragen.*

*Die nachfolgenden Seiten sind für die Übersetzung bestimmt. Bitte den Text auf die Linien schreiben und den vorgegebenen Rahmen einhalten. Auf jeder Seite bitte oben rechts die Registriernummer der Schule, die Datenbanknummer des Schülers/der Schülerin, das Land und das Sprachenpaar sowie die Nummer der Seite (Nummer der Seite/Gesamtzahl Seiten) angeben.*

Ausgangssprache: <b>ESTNISCH</b>	Zielsprache: <b>DEUTSCH</b>
Land: <b>DEUTSCHLAND</b>	
Registriernummer der Schule: <b>842</b>	
Nummer des Schülers/der Schülerin in der Datenbank (siehe Bestätigungsnachricht): <b>683</b>	
Name der Schule <b>SALZMANNSCHULE SCHNEPFENTHAL</b>	
Name des Schülers/der Schülerin: <b>VALENTIN DONATH</b>	

Registriernummer der Schule: 842 Land: DEUTSCHLAND

Datenbanknummer des Schülers/der Schülerin: 683 Sprachenpaar: ET-DE

Wenn ich einen 3D-Drucker hätte

Liebe Liisi,  
mein Onkel erzählte mir gestern etwas von einem 3D-Drucker. Das ist wirklich unglaublich – ein Wunderding, das aus einer digitalen Datei dreidimensionale Gegenstände macht. Stell dir vor: echte Dinge, aus nichts als Zahlen! Schicht für Schicht soll er übereinanderlegen, bis genau das entstanden ist, was du haben wolltest. Zum Beispiel ein fehlendes Autoersatzteil, oder ein neues Hemd! Mein Onkel meinte, er mache keine Witze, solche Geräte soll es schon geben. Ich dachte mir, dass man damit dann auch Geld drucken könnte. Ich würde dir Australisches Geld drucken, damit du nach so langer Zeit einmal wieder in die Heimat kommen könntest. Du hast doch geschrieben, dass du diesen Sommer auch einmal nach Hause kämest, wenn du mehr Geld hättest.

Aber hier bei uns hat ja auch niemand zu viel davon. Der Durchschnittslohn liegt in Estland gerade bei 847 Euro, die Durchschnittrente bei 268 Euro. Ich bin bin bislang immer noch gerade so damit ausgekommen.

Registriernummer der Schule: 842 ..... Land: DEUTSCHLAND

Datenbanknummer des Schülers/der Schülerin: 683 ..... Sprachenpaar: ET-DE

denn Gemüse baue ich selbst an und Feuerholz hole ich aus meinem Wald. Die Kinder helfen mir beim Sägen und Holzhacken.

Hier wird gerade viel über Solidarität zwischen den Generationen geredet, denn die Europäische Union hat dieses Jahr zum Jahr der Generationenübergreifenden Solidarität erklärt. Meiner Meinung nach ist das nötig, denn einige junge Leute hier bei uns glauben, die Alten brächten uns Schwereien. Ich habe einen Artikel zu einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts "Saar Poll" gelesen. Die Überschrift lautete "Ein Fünftel aller Euten hält die Rente für eine Last für die Gesellschaft". Man hätte ja auch schreiben können, dass vier Fünftel der Bevölkerung die Rente nicht für eine Last halten. Dann habe ich mir die Kommentare durchgelesen. Mindestens die Hälfte der Kommentatoren meinten, die Meldung sei Unsinn. Ein Witendner schlug vor, die Rentenunion solle wegen Anpfehlung gegen die Rente sowohl das Nachrichtenportal Delfi <sup>verklagen</sup> als auch das Meinungsforschungsinstitut und die Europäische Kommission, die die Studie in Auftrag gegeben hat. Aber

Registriernummer der Schule: 842 ..... Land: DEUTSCHLAND .....

Datenbanknummer des Schülers/der Schülerin: 683 ..... Sprachenpaar: ET-DE .....

Was nützt es, den Spiegel zu reflektieren, wenn einem das Gesicht darin nicht gefällt, nicht wahr? Wie gehen denn die Jungen bei euch dort mit den Älteren um?

Aber so schlimm ist die Sache nun auch wieder nicht. Die meisten jungen Leute sind prima, zum Beispiel mein eigener Enkel. Gestern hat er nach einer Teier in allen Zimmern selbst sauber gemacht. Dann hat er mir gezeigt, wie ich am Rechner neue Kochrezepte finden kann. Erst einmal habe ich gesagt, dass ich diese Maschine nicht aufasse, normalerweise geht sie noch kaputt! Aber dann habe ich mir ein Herz gefasst und wir konnten beginnen. Es hat mir gleiche Spaß gemacht. Besonders gut gefiel mir, dass es zu den Rezepten Bilder gibt und die Leute schreiben, was ihnen gelungen ist. „Jetzt schau selber weiter“, hat mich mein Enkel angewiesen, „drück hier auf den Knopf, und die nächste Seite kommt.“ Der erste Versuch ging daneben, weil ich auf eine Werbung drückte, die auf dem Bildschirm aufgetaucht war. Danach klappte es besser. Mein Enkel wollte schon davonlaufen, aber da habe ich ihm aufgetragen: „Solange ich lese, geh du und hol Holz aus dem Schuppen und heiz den Herd an, dann backen wir einen Kuchen.“

Registriernummer der Schule: 842 ..... Land: DEUTSCHLAND

Datenbanknummer des Schülers/der Schülerin: 683 ..... Sprachenpaar: ET-DE

Wenn der Kuchen etwas geworden ist, gehe ich morgen  
noch einmal an den Rechner. Probier du es doch auch  
einmal, dann können wir uns am Rechner Briefe  
schreiben.

Sei gegrüßt von

Lulu